

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Focus Fund Growth Equities HI

30. September 2024

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht Focus Fund Growth Equities HI	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Allgemeine Angaben	25

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Focus Fund Growth Equities HI

in der Zeit vom 01.10.2023 bis 30.09.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht Focus Fund Growth Equities HI für das Geschäftsjahr vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

## Anlageziel und Anlagepolitik

Der Focus Fund Growth Equities HI verfolgt das Ziel, durch Aktieninvestments langfristig einen attraktiven Wertzuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex.

Um dies zu erreichen, investiert der Focus Fund Growth Equities HI sowohl in europäische als auch internationale Aktiengesellschaften, die nach Ansicht des Managements sowohl ein langfristig überdurchschnittliches Wachstum erwarten lassen als auch ein nach Ansicht des Managements attraktives Chance-Risiko-Profil aufweisen. Die Aktienausswahl erfolgt diskretionär anhand fundamentaler Kriterien.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere mindestens 51 %

Verzinsliche Wertpapiere maximal 49 %

Geldmarktinstrumente maximal 49 %

Bankguthaben maximal 49 %

Investmentvermögen maximal 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

Derivate dürfen nicht erworben werden.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen

Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden.

Eine Kapitalanlage in den Fonds sollte als langfristige Kapitalanlage betrachtet werden.

Der Fonds ist besonders geeignet für Anleger, die:

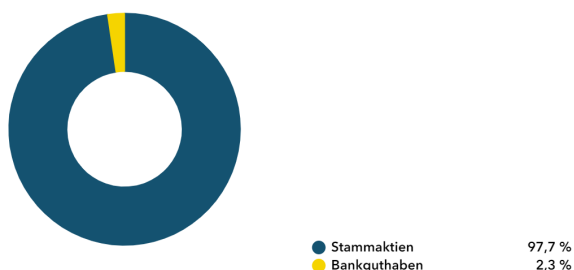
- überdurchschnittlich risikobereit sind,
- Kapitalwachstum durch Anlagen in Aktien erzielen möchten und
- Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.

Die Anleger sollten in der Lage sein, erhebliche Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen. Der Wert dieses Investments kann sinken und der Anleger könnte möglicherweise nicht den investierten Geldbetrag zurückerhalten. Auch ist es möglich, dass die Liquidität der Fonds-Anteile selbst und die Liquidität der im Fonds gehaltenen Wertpapiere zurück geht oder überhaupt nicht mehr gegeben ist.

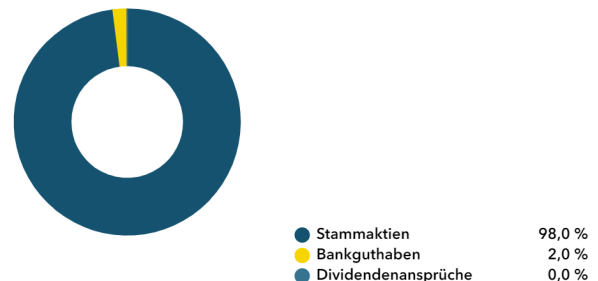
Der Fonds eignet sich nicht für Investoren, die ihr Kapital nur kurz- und mittelfristig anlegen möchten, die keine Wertschwankungen oder Risiken in Kauf nehmen wollen, die einen kontinuierlichen oder festen Ertrag anstreben oder die einen passiven Investmentstil entlang des breiten Aktienmarktes suchen.

### Portfoliostruktur

per 30.09.2023 \*)



per 30.09.2024 \*)



*\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.*

Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien. Investments in Fonds oder festverzinsliche Wertpapiere wurden nicht getätigt.

### Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher und mittlerer Marktkapitalisie-

rung investiert, die im Regelfall in größeren Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

#### Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken können teilweise z.B. durch Schulungen von Mitarbeitern minimiert werden.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

#### Systemische Risiken:

Systemische Risiken können sich im Zusammenhang mit der Stabilität von Finanzmärkten und der Solvenz ihrer Institutionen ergeben. Es bestehen Risiken beispielsweise infolge

- einer Krise des Währungs-, Börsen-, Finanz- und Bankensystems;
- eines Moratoriums oder Ausfalls von Großschuldern (Staat, Banken, Industrie etc.);

- eines Moratoriums oder Ausfalls von maßgeblichen Finanzmarktinstitutionen (z.B. Notenbanken, Börsen, Clearing Systemen, Verwahrer, Kursinformationsanbieter, Zahlungssystemen, Sicherungs- und Entschädigungseinrichtungen, etc.);

- gravierender Inflationsschocks oder Deflationsschocks oder Schocks durch neue Technologien etc.;

- gravierender Zugriffe bzw. Eingriffe der hohen Hand (z.B. Steuerbehörden, Aufsichtsbehörden, etc.) auf die jeweiligen Institutionen der Finanzmärkte (z.B. Börsen, Lagerstellen, Clearing-Stellen etc.), auf den Fonds selbst, auf die Depotbank, auf die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder auf den Fonds-Manager oder den Fonds-Berater;

- Einschränkungen bei der öffentlichen Ordnung, bei den Freiheitsrechten oder bei der Rechtsordnung.

Die Möglichkeiten den systemischen Risiken zu begegnen sind sehr begrenzt.

#### Risiken der Bankenabwicklung / Bail-In-Risiken:

Nach den neuen Regelungen zur Bankenabwicklung kann die zuständige Abwicklungsbehörde - neben anderen Maßnahmen - eine Gläubigerbeteiligung („Bail-In“) anordnen, indem Finanzinstrumente und Forderungen gegen die Bank entweder teilweise oder vollständig herabgeschrieben oder in Eigenkapital (Aktien oder sonstige Gesellschaftsanteile) umgewandelt werden, um die Bank auf diese Weise zu Lasten ihrer Gläubiger zu stabilisieren. Dies könnte auch Fonds-Inhaber negativ betreffen, wenn im Fondsvermögen Kontoguthaben bei der betroffenen Bank enthalten ist oder wenn im Fondsvermögen von dieser Bank begebene Finanzinstrumente gehalten werden. Da der Fonds-Manager/Fonds-Berater keinen bevorzugten Einblick in die Bücher, keine direkte Kontrolle der Geschäfte und keinen Zugriff auf die Geschäftsprozesse der jeweiligen Depotbanken und Kapitalverwaltungsgesellschaften hat, kann er auch diesbezüglich keine Überwachungsfunktionen und keine Haftung übernehmen.

#### Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

#### Veräußerungsergebnis

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt.

#### Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Focus Fund Growth Equities HI war bis zum 31.03.2024 an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Seit dem 01.04.2024 ist das Portfoliomanagement an die HANSAINVEST Hanseatische-Investment GmbH ausgelagert.

Als Berater des Focus Fund Growth Equities HI fungiert die Steinhart & Stahl Vermögensverwaltung GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>26.533.273,87</b>	<b>100,12</b>
1. Aktien	26.001.587,27	98,12
2. Bankguthaben	530.809,92	2,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	876,68	0,00
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-32.240,47</b>	<b>-0,12</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-32.240,47	-0,12
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 26.501.033,40</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		26.001.587,27	98,12
Aktien							EUR		26.001.587,27	98,12
CH0013841017	Lonza Group AG		STK	1.000	2.500	1.500	CHF	538,4000	572.126,88	2,16
DK0060946788	Ambu A/S Navne-Aktier B DK -, 50		STK	63.000	10.000	117.000	DKK	129,9500	1.097.977,55	4,14
DK0060336014	Novozymes A/S		STK	12.500	15.326	2.826	DKK	476,8000	799.324,06	3,02
NL0000852564	Aalberts Industries		STK	26.000	0	41.000	EUR	36,8400	957.840,00	3,61
NL0012969182	Adyen N.V.		STK	200	410	1.210	EUR	1.408,6000	281.720,00	1,06
IT0004056880	Amplifon		STK	39.000	0	41.000	EUR	26,7200	1.042.080,00	3,93
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	300	300	0	EUR	757,3000	227.190,00	0,86
NL0012866412	BE Semiconductor Inds N.V.		STK	11.000	0	26.000	EUR	113,9500	1.253.450,00	4,73
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.		STK	3.200	0	10.800	EUR	213,4000	682.880,00	2,58
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01		STK	29.000	2.000	21.000	EUR	57,9000	1.679.100,00	6,34
FR0000077919	JCDecaux S.A.		STK	24.000	10.000	41.000	EUR	20,4200	490.080,00	1,85
DE000STAB1L8	Stabilus SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	12.000	2.000	30.039	EUR	38,4500	461.400,00	1,74
BE0974320526	Umicore S.A.		STK	10.000	0	63.000	EUR	11,9400	119.400,00	0,45
IE0002424939	DCC		STK	11.000	0	21.000	GBP	52,2000	688.778,26	2,60
GB00B3MBS747	Ocado Group PLC Registered Shares LS -,02		STK	158.000	50.000	102.000	GBP	3,8420	728.166,50	2,75
GB00BFZZM640	S4 Capital PLC		STK	329.000	0	80.524	GBP	0,4042	159.517,54	0,60
SE0015658109	Epiroc AB		STK	65.000	0	68.000	SEK	219,1000	1.264.298,43	4,77
SE0007074281	Hexpol AB Namn-Aktier B o.N.		STK	105.000	0	175.000	SEK	108,0000	1.006.715,88	3,80
SE0000114837	Trelleborg		STK	40.000	0	110.000	SEK	403,0000	1.431.063,49	5,40
US00724F1012	Adobe Systems Inc.		STK	1.000	1.500	3.800	USD	515,4800	461.135,21	1,74
US0090661010	Airbnb Inc.		STK	12.000	4.000	11.000	USD	128,2500	1.376.750,01	5,20
US0382221051	Applied Materials Inc.		STK	6.000	0	15.000	USD	204,9200	1.099.897,12	4,15
US0527691069	Autodesk		STK	6.900	0	12.100	USD	271,9000	1.678.319,99	6,33
US08579W1036	Berry Plastics Group Inc. Registered Shares DL -,01		STK	4.000	0	10.000	USD	68,8800	246.473,14	0,93
US3847471014	Grail Inc. Registered Shares DL -, 01		STK	666	667	1	USD	14,4000	8.579,33	0,03
US4523271090	Illumina Inc.		STK	3.000	0	9.500	USD	130,1200	349.206,07	1,32
GB00BMVP7Y09	ROYALTY PHARMA PLC Cl.A		STK	48.000	54.000	6.000	USD	28,2100	1.211.325,31	4,57
US79466L3024	Salesforce Inc.		STK	3.500	0	7.500	USD	276,6400	866.162,72	3,27
LU1778762911	SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1		STK	5.200	0	20.800	USD	369,2000	1.717.439,73	6,48
US8522341036	Square Inc. Registered Shs Class A		STK	14.000	5.000	25.000	USD	66,9700	838.735,07	3,16
IL0011301780	Wix.com Ltd.		STK	8.000	3.000	11.000	USD	168,3000	1.204.454,98	4,54
Summe Wertpapiervermögen							EUR		26.001.587,27	98,12

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum			
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>530.809,92</b>	<b>2,00</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>	<b>7.241,50</b>	<b>0,03</b>
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	7.241,50				7.241,50	0,03
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>258.217,51</b>	<b>0,97</b>
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			DKK	1.206.667,63				161.831,96	0,61
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			SEK	1.085.720,61				96.385,55	0,36
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>265.350,91</b>	<b>1,00</b>
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CHF	45,74				48,61	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			GBP	49.944,70				59.910,87	0,23
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			NZD	0,89				0,51	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	229.596,24				205.390,92	0,78
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>876,68</b>	<b>0,00</b>
Dividendenansprüche			EUR	876,68				876,68	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-32.240,47</b>	<b>-0,12</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-32.240,47				-32.240,47	-0,12
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>26.501.033,40</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert Focus Fund Growth Equities HI - I</b>							<b>EUR</b>	<b>1.726,84</b>	
<b>Anteilwert Focus Fund Growth Equities HI - P</b>							<b>EUR</b>	<b>84,52</b>	
<b>Umlaufende Anteile Focus Fund Growth Equities HI - I</b>							<b>STK</b>	<b>14.741,000</b>	
<b>Umlaufende Anteile Focus Fund Growth Equities HI - P</b>							<b>STK</b>	<b>12.372,060</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024					
Britisches Pfund	(GBP)	0,833650	=		1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,456300	=		1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,756350	=		1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,264350	=		1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,941050	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,117850	=		1 Euro (EUR)

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
IE0004906560	Kerry Group	STK	0	5.000
DE000WCH8881	Wacker Chemie	STK	0	4.000
US9778521024	Wolfspeed Inc. Registered Shares DL-,00125	STK	0	21.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
DK0060227585	Christian Hansen	STK	0	19.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---	--------------------	-----------------------	---------------------

Fehlanzeige

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

		EUR
<b>I. Erträge</b>		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	16.003,00
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	273.680,97
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	31.928,28
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-28.420,37
5.	Sonstige Erträge	171,35
<b>Summe der Erträge</b>		<b>293.363,23</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-4.131,22
2.	Verwaltungsvergütung	-322.322,13
3.	Verwahrstellenvergütung	-26.041,65
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.987,49
5.	Sonstige Aufwendungen	-14.883,01
6.	Aufwandsausgleich	133.939,98
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-245.425,52</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>47.937,71</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1.	Realisierte Gewinne	4.383.697,05
2.	Realisierte Verluste	-5.584.092,06
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-1.200.395,01</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-1.152.457,30</b>
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-760.652,28
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	12.608.358,91
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>11.847.706,63</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>10.695.249,33</b>

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

		EUR
<b>I. Erträge</b>		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	536,46
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	11.174,13
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.333,51
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.200,49
5.	Sonstige Erträge	5,07
<b>Summe der Erträge</b>		<b>11.848,68</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-112,48
2.	Verwaltungsvergütung	-12.879,35
3.	Verwahrstellenvergütung	-714,43
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-914,75
5.	Sonstige Aufwendungen	-427,88
6.	Aufwandsausgleich	341,39
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-14.707,50</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-2.858,82</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1.	Realisierte Gewinne	174.597,07
2.	Realisierte Verluste	-223.718,53
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-49.121,46</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-51.980,28</b>
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	216.602,42
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	68.365,71
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>284.968,13</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>232.987,85</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - I

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2023)</b>		<b>55.955.832,44</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-600.369,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-39.658.637,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.734.160,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-45.392.797,47	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-936.762,76
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.695.249,33
davon nicht realisierte Gewinne	-760.652,28	
davon nicht realisierte Verluste	12.608.358,91	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2024)</b>		<b>25.455.312,86</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - P

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2023)</b>		<b>903.328,44</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-15.374,35
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-67.537,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	126.304,71	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-193.841,78	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-7.684,33
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		232.987,85
davon nicht realisierte Gewinne	216.602,42	
davon nicht realisierte Verluste	68.365,71	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2024)</b>		<b>1.045.720,54</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - I <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>7.380.078,72</b>	<b>500,65</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.948.443,96	200,02
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.152.457,30	-78,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	5.584.092,06	378,81
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-6.982.071,73</b>	<b>-473,65</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-3.163.774,80	-214,62
2. Vortrag auf neue Rechnung	-3.818.296,93	-259,03
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>398.007,00</b>	<b>27,00</b>
1. Endausschüttung	398.007,00	27,00
a) Barausschüttung	398.007,00	27,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - P <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>272.015,71</b>	<b>21,99</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	100.277,46	8,11
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-51.980,28	-4,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	223.718,53	18,08
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-255.560,87</b>	<b>-20,66</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-98.702,79	-7,98
2. Vortrag auf neue Rechnung	-156.858,08	-12,68
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>16.454,84</b>	<b>1,33</b>
1. Endausschüttung	16.454,84	1,33
a) Barausschüttung	16.454,84	1,33

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	25.455.312,86	1.726,84
2023	55.955.832,44	1.377,71
2022	64.387.090,53	1.191,43
2021	88.841.934,57	1.763,09

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - P**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	1.045.720,54	84,52
2023	903.328,44	67,76
2022	768.410,72	58,88
2021	1.303.808,84	87,54



## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,12
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Focus Fund Growth Equities HI - I	EUR	1.726,84
Anteilwert Focus Fund Growth Equities HI - P	EUR	84,52
Umlaufende Anteile Focus Fund Growth Equities HI - I	STK	14.741,000
Umlaufende Anteile Focus Fund Growth Equities HI - P	STK	12.372,060

### ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Focus Fund Growth Equities HI - I	Focus Fund Growth Equities HI - P
ISIN	DE000A2PF0Y9	DE000A2PF0Z6
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.10.2019	01.10.2019
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,85% p.a.	1,25% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	100.000	0

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,00 %
---	--------

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE FOCUS FUND GROWTH EQUITIES HI - P

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,45 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	50.495.085,14
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 40.818,15 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Focus Fund Growth Equities HI - I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Focus Fund Growth Equities HI - P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Focus Fund Growth Equities HI - I		
<b>Sonstige Erträge</b>		
Auflösung von Rückstellungen	EUR	171,35
<b>Sonstige Aufwendungen</b>		
Depotgebühren	EUR	12.457,20
Focus Fund Growth Equities HI - P		
<b>Sonstige Erträge</b>		
Auflösung von Rückstellungen	EUR	5,07
<b>Sonstige Aufwendungen</b>		
Depotgebühren	EUR	364,31

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Signal Iduna Asset Management GmbH	
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>11.050.964,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	10.193.472,00
davon variable Vergütung	EUR	857.492,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>124</b>

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht. Die Signal Iduna Asset Management GmbH war bis zum 31. März 2024 als externer Portfoliomanager tätig.

## ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

### Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,  
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen  
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.  
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit  
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den  
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von  
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.  
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

## SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 14. Januar 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Focus Fund Growth Equities HI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 15.01.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer



## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,  
Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**VERWAHRSTELLE**

---

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Kaiserstr. 24  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 673,200 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2023

**WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST